



© Martin Steiger

Ressourcenschonung

Frischwasser, das im Werk in Edelstal für die Reinigung von Flaschen zum Einsatz kommt, wird für die Vorreinigung der entsprechenden Getränkeboxen wiederverwendet.

haben wir zudem eine neue Produktionslinie für Mehrwegflaschen im Einsatz. Auch hier stehen Effizienz und Ressourcenschonung im Mittelpunkt“, ergänzt Plant Manager Christian Kohlhofer. „Frischwasser, das auf dieser Produktionslinie für die Reinigung von Flaschen zum Einsatz kommt, wird für die Vorreinigung der Getränkeboxen wiederverwendet.“

Projekt am Neusiedler See

Dreh- und Angelpunkt für die effiziente Wassernutzung ist die laufende Evaluierung von Optimierungspotenzialen durch das Team vor Ort; insgesamt konnte Coca-Cola Österreich seinen Wasserfußabdruck so in den letzten zehn Jahren um rund 45% reduzieren.

Ein erfolgreicher Abschluss eines Wasserschutzprojekts gelang kürzlich im Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel, wo sechs Wehranlagen installiert wurden, um jährlich 100 Mio. Liter Oberflächenwasser aus Entwässerungsgräben zurückzuhalten, um den lokalen Grundwasserkörper zu speisen. Dieses Ziel wurde um ein Vielfaches übertroffen: Der mengenmäßige Gesamtnutzen der Maßnahme beträgt Berechnungen zufolge 2,1 Mrd. Liter pro Jahr. (red)

Weniger Wasser

Coca-Cola konnte seinen Wasserverbrauch in Edelstal 2023 durch gezielte Maßnahmen neuerlich senken.

WIEN/EDELSTAL. Pünktlich zum Weltwassertag am vergangenen Freitag hat Coca-Cola Österreich bekanntgegeben, den Wasserverbrauch in der Produktionsstätte im burgenländischen Edelstal erneut gesenkt zu haben.

„Als Hauptbestandteil all unserer Getränke steht Wasser naturgemäß im Fokus unserer Nachhaltigkeitsarbeit“, betont

General Manager Herbert Bauer, „ganz besonders im lokalen Produktions- und Logistikzentrum, wo jährlich rund 500 Millionen Liter Getränke abgefüllt werden. Darunter nicht nur unsere Limonaden-Klassiker, sondern auch unser Römerquelle Mineralwasser, dessen Vorkommen ein ganz besonderer Schutz obliegt. Entsprechend hohen Wert messen wir daher der ressour-

censchonenden und effizienten Produktion bei.“

Ebendiese Aufmerksamkeit sei einer der Erfolgsfaktoren für die erneute Verbesserung des Wasserverbrauchs, so Bauer: Pro 1 l fertig produziertem Getränk liegt der Wasserverbrauch im Werk in Edelstal aktuell bei 1,57 l, der Liter trinkfertiges Produkt ist dabei wohlgemerkt bereits inkludiert. „Seit 2023

Bereits über 6.000 Weine auf Shöpping

Online-Marktplatz mittlerweile einer der größten Weinhändler des Landes.

WIEN. Das Weinangebot des Online-Marktplatzes der Österreichischen Post, shöpping, wächst beständig: Im digitalen Weinregal finden sich mittlerweile mehr als 6.000 verschiedene Weine. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf österreichischen Erzeugnissen, es finden sich aber auch viele internationale Rebsorten. 2.991 Weißweine stehen 2.827 Rotweinen gegenüber,

dazu kommen 315 Roséweine, 127 Dessertweine, 73 Portweine, Madeira und Sherry sowie 17 Fruchtweine.

Durchdachte Filterfunktionen

Die komplette Auswahl findet sich unter www.shoepping.at/c/wein. Der jeweilige Lieblingswein ist via Filteroptionen nach Winzern, Weinregionen und Rebsorten schnell gefunden.

„Regional und umweltbewusst, dazu die besten Winzerinnen und Winzer, die Österreich zu bieten hat – unter diesem Motto haben wir unser Weinsortiment kontinuierlich ausgebaut. Mit unserer Auswahl und Sortimentsbreite zählen wir zu den größten Online-Weinhändlern des Landes“, betont Robert Hadzetovic, Geschäftsführer von shöpping. (red)



© Shöpping